Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de

MÖHRINGER STADTNACHRICHTEN
mit Eßlinger Mitteilungen

56. Jahrgang | Freitag, 25. September 2026 | Nummer 39

Rathaus Möhringen

Hermann-Leiber-Straße 4
78532 Tuttlingen-Möhringen
Telefon: 0 74 62 / 94 82-0
Telefax: 0 74 62 / 94 82-22

Rathaus.moehringen@tuttlingen.de

Gesprächstermine mit Ortsvorsteher A. Speck können unter Tel.: 0 74 62/94 82-0 vereinbart werden.

Öffnungszeiten:

Montag	8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 11:30 Uhr
Donnerstag	8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	8:00 - 11:30 Uhr

Veranstaltungen

26.09. **Nachtwächterrundgang Möhringen**
Beginn: 20.00 Uhr, Rathaus Möhringen
-Ausgebucht-

30.09. **Gemüse- & Metzgermarkt**
9.00 – 12.00 Uhr Hechtplatz

01.10.-31.10. **Sportschützen Möhringen 1906 e. V.**
Vereinsmeisterschaft

(Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben liegt bei den jeweiligen Veranstaltern)

Abfall-Abfuhrtermine

Abfallabfuhrtermine für den Bezirk Möhringen von 25.09. bis 02.10.2026

Papiertonne	30.09.
Gelber Sack	28.09.

Grünschnitt:26.09.

09.30 – 10.30 Uhr	Parkplatz Schul- u. Sportzentrum, Battagliastraße
11.15 – 11.45 Uhr	Wagenstr. 44/Stephansfelder Straße

Bitte beachten, Grünschnitt in größeren Mengen muss beim Grünguthof angeliefert werden.

Die Ortsverwaltung informiert

Aus dem Ortschaftsrat vom 15.09.2026

Zu Beginn der Sitzung informiert Herr OV Speck, dass der geplante Tagesordnungspunkt „Verkauf von Teilflächen der Grundstücke 12069 und 5236/3 Gemarkung Tuttlingen (Dornierstraße) – Kompensationsmaßnahmen“ nach Rücksprache mit dem Ortschaftsrat von der heutigen Sitzung abgesetzt und in die Oktobersitzung verschoben werde.
Hintergrund sei, dass die Lösungsvorschläge für Kompensationsmaßnahmen durch den Arbeitskreis Dornierstraße noch nicht abgeschlossen sind und man zuerst die Bevölkerung informieren möchte und danach erst in die Gremien zur Beratung gehe. Eine **Bürgerversammlung** hierzu werde am **29.09.26 um 18.00 Uhr in der Angerhalle** stattfinden.

Kanalsanierung und Straßenvollausbau in einem Teilbereich der Stoßbühlgasse 11, Möhringen – Vergabe der Bauleistungen

Das Tiefbauamt plant gemeinsam mit dem Eigenbetrieb Stadtentwässerung und den Stadtwerken Tuttlingen in der Stoßbühlgasse in Möhringen den Kanal zu sanieren und die Straße im Teilbereich von der Mettenbergstraße kommend bis ca. zur Hausnummer 13 komplett zu erneuern. In diesem Zuge werden von den Stadtwerken auch Wasserleitungen inkl. Hausanschlüsse erneuert, sowie Stromleitungen verlegt.
Im Jahr 2023 wurde bereits die bestehende Stützmauer in der Stoßbühlgasse saniert, in dem der baufällige Wandkopf auf die gesamte Länge erneuert wurde. Anschließend sollte die komplette Stoßbühlgasse von der Krankenhausstraße bis zur Mettenbergstraße erneuert werden inkl. Kanal und Versorgungsleitungen. Für die Maßnahme wurde Ende 2024 eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt. Da aber kein Angebot eingegangen ist, das wirtschaftlich in einem vertretbaren Rahmen war, wurde die Ausschreibung Anfang 2025 aufgehoben.
Weil sowohl der Kanal als auch die Straße immer noch sanierungsbedürftig sind und im Bereich der 2023 sanierten Mauerkopfes der Anschluss zum bestehenden Belag noch fehlt, wurde die Maßnahme in einem deutlich reduzierten Umfang erneut ausgeschrieben.
Für die Maßnahme wurden fünf Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bis zum Ende der Angebotsfrist ging ein wertbares Angebot der Strabag GmbH in Höhe von 290.158,89 € brutto ein. Im städtischen Haushalt stehen für den Tiefbau 160.000 € zur Verfügung, im Gebührenhaushalt des EBS 230.000 €.
Das Angebot liegt über der bisherigen Kostenschätzung. Die Abweichung ist u. a. auf die allgemeinen Rahmenbedingungen im Baugewerbe sowie auf die örtlichen Gegebenheiten mit erhöhtem Ausführungsaufwand zurückzuführen.
Auf Nachfrage aus dem Ortschaftsrat wie der restliche Zustand der Straße sei und ob weiter saniert werde, gab die Verwaltung bekannt, dass momentan keine weiteren Vorhaben geplant seien, die Stoßbühlgasse aber weiterhin im Auge behalten werde.
Der Ortschaftsrat stimmte der Vergabe zu.

Überplanmäßige Mittel für die Ertüchtigung der Stützmauer am Krähenbach
Im Zuge der Bauausführung wurde hinter der bestehenden Natursteinmauer ein bislang nicht bekannter Betonriegel mit umfangreichen Betonhinterfüllungen vorgefunden. Die Entfernung des Betonriegels ist Voraussetzung für die weitere Herstellung des Bauwerks und technisch zwingend erforderlich. Ohne dessen Entfernung können die vorgesehenen Arbeiten an der Stützmauer nicht ordnungsgemäß fortgeführt und fertiggestellt werden. Ein längerer Baustopp hätte erhebliche Auswirkungen auf den Bauablauf und die Kosten der Maßnahme gehabt.
Die Arbeiten unterliegen naturschutz- und wasserrechtlichen Ausführungszeiträumen. Bei einer längeren Unterbrechung besteht die Gefahr, dass die Arbeiten nicht mehr innerhalb des zulässigen Zeitfensters abgeschlossen werden können. Eine Fortsetzung der Arbeiten wäre voraussichtlich erst nach Ablauf der Schutz- und Schonzeiten im Juni 2027 möglich.
Zur Vermeidung eines längeren Baustopps und der damit verbundenen erheblichen Termin und Kostenfolgen wurde entschieden, die technisch zwingend erforderlichen Arbeiten fortzuführen. Darüber hinaus sind weitere Leistungen erforderlich, die aufgrund der bei der Planung erkennbaren Verhältnisse nicht vorhersehbar waren.
Zur Finanzierung der Mehrkosten sollen auch vorgehaltene Haushaltsmittel für die Anton-Braun-Brücke, die für dieses Jahr vorgesehen waren aber noch nicht eingesetzt werden können, verwendet werden.
Auf Nachfrage aus dem Ortschaftsrat erklärt die Verwaltung, dass die Erneuerung der Anton-Braun-Brücke ist planmäßig für 2028 vorgesehen. Es wird keinen Verzicht der Brücke geben, da die Mauer so vorbereitet ist, dass die Brücke gebaut werden kann. Die Brücke soll, solange wie möglich, noch stehen bleiben.

Barrierefreier Umbau der Bushaltestelle Nr. 68 „Unter Jennung“-

Entwurfsbeschluss
Die Haltestelle Nr. 68 „Unter Jennung“ in der Möhringer Vorstadt ist Bestandteil des städtischen Programms zum barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen. Die Maßnahme besitzt eine besondere Priorität, da die Haltestellen aufgrund ihrer Lage an einer Böschung nicht nur die Anforderungen an die Barrierefreiheit nicht erfüllen, sondern zusätzlich bauliche Schäden durch Hangbewegungen auftreten.
Die südlich gelegene Haltestelle grenzt an eine abfallende Böschung und muss dort mittels eines Geländers zusätzlich gesichert werden.
Zur dauerhaften Sicherung wird die Böschung durch eine Stützmauer stabilisiert, um ein weiteres Abrutschen des Hanges und die damit verbundenen Schäden an Verkehrsflächen und Nebenanlagen zu verhindern.
Die Haltestellen werden barrierefrei umgebaut, wobei die Gehwege auf das Mindestmaß von 2,5 Metern aufgeweitet werden. Die Fahrbahnbreite beträgt künftig 6,5 Meter. Als gesicherte Querungsstelle über die Straße Unter Jennung wird östlich ein Zebrastreifen eingerichtet. Die südliche Haltestelle erhält zusätzlich einen Wetterschutz.
Vor dem Ausbau der Haltestellen ist die Böschung zu sichern. Zur Stabilisierung des südöstlichen Bereichs wird eine Natursteinmauer errichtet. Die Steine hierfür stammen aus der Baumaßnahme „Hochwasserschutz Möhringen (Krähenbach)“. Die Steine werden dort im Zuge der Baumaßnahme ausgebaut und müssten ansonsten entsorgt werden.

Windkraftanlage am Hattinger Berg – Sachstandsbericht zum laufenden Flächennutzungsplanverfahren der 26. punktuellen Änderung
Während der Standort Hattinger Berg in der Fortschreibung des Regionalplans nicht als Vorranggebiet ausgewiesen wurde, haben durchgeführte Windmessungen gezeigt, dass eine Entwicklung des Standorts grundsätzlich möglich erscheint. Durch die punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes sowie ein Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) ist die Realisierung eines Windparks grundsätzlich möglich. Das Vorhaben wurde dem Ortschaftsrat bereits im Juni vorgestellt.
Im Rahmen der weiteren Abstimmung und der planerischen Konkretisierung hat sich gezeigt, dass der bisher festgestellte Geltungsbereich nicht mehr den aktuellen Planungsanforderungen entspricht und die eingeleitete Flächennutzungsplanänderung entsprechend angepasst werden muss.

Windkraftanlage am Konzenberg – Sachstandsbericht zum laufenden Flächennutzungsplanverfahren der 27. punktuellen Änderung
Der Konzenberg ist im Rahmen der Fortschreibung des Regionalplans als Vorranggebiet für die Windenergienutzung ausgewiesen. Die ausgewiesene Fläche erstreckt sich über das Stadtgebiet der Stadt Tuttlingen und dem Gemeindegebiet Wurmlingen. Das Vorhaben wurde dem Ortschaftsrat bereits im Juni vorgestellt. Durch eine geringfügige Erweiterung des Planungsbereichs gegenüber dem Regionalplan können die planerischen Spielräume hinsichtlich der Positionierung und Anzahl der Windenergieanlagen jedoch deutlich verbessert werden. Aus Sicht des Projektierers und der beiden Gemeindeverwaltungen ist eine Erweiterung des Planungsbereiches daher sinnvoll.

Bekanntgaben – Anfragen
OV Speck gab bekannt, dass
- die Schrauben an der Schafmarktbrücke eingedreht und defekte Bohlen ausgetauscht wurden.
- der Fußweg Nonnenburg bzgl. Mähen an den Bauhof gemeldet wurde und die Arbeiten zwischenzeitlich erledigt seien.
- die Parkprobleme Beim Heiligental 9-11 an das Ordnungsamt gemeldet wurden.
- der Antrag der SPD bzgl. Grünplanung an die zuständige Stelle weitergeleitet wurde, dieser aber aufgrund der Urlaubszeit noch nicht bearbeitet werden konnte.
- am alten Standort Glascontainer in der Kühltalstraße die Scherben mit Schotter überdeckt wurden.
- das Bauprojekt Hinterm Kirchle gestartet sei.
- die SWT Ende diesen / Anfang nächsten Jahres eine E-Ladestation installieren möchte.
- der Wohnmobilstellplatz im Anger ausgeschildert sei, eine passende Kennzeichnung aber noch erfolgen muss.
- der Tag des offenen Denkmals ein voller Erfolg war, Dank an den Heimatverein.
- am 19.09. um das Rathaus ein Flohmarkt des Fremdenverkehrsvereins stattfand. Herzlichen Dank an den FVV.

Die Teilnehmer im Team Gemeinderat Stadtradelns *Marleen Langlois, Maximilian Bell u. Andreas Speck* erhielten eine Urkunde und einen Schal.
Aus dem Ortschaftsrat wurde angefragt, wer und wie zur Bürgerversammlung Dornierstraße eingeladen werde.
Die Einladung erfolgt durch die Stadt Tuttlingen und die Aesculap AG per Postwurfsendung in der Vorstadt und die örtliche Presse.
Auf Anfrage teilte OV Speck mit, dass es auch in diesem Jahr wieder das Adventsfenster und den Christbaumzauber geben werde. Termine zum Anmelden der Adventsfenster werden Anfang/Mitte Oktober bekanntgegeben.

Bürgerfrageviertelstunde
Auf die Frage aus der Bürgerschaft bzgl. dem Verkauf der Dornierstraße wurde auf die Bürgerversammlung in der Angerhalle hingewiesen.
Zur Frage, wie der Bau einer Windkraftanlage im Zusammenhang zum bestehenden Naturschutzgebiet Bächetal vereinbar sei, erklärte H. Steinbrenner, dass der Naturschutz berücksichtigt werde. Erst in nächster Zeit werden naturschutz-, lärm- und andere emmissionsrechtliche Prüfungen durchgeführt.
Des Weiteren wurde angeregt, doch mehr Radarkontrollen im Städtle durchzuführen.

Alles auf einen Blick

TÜV

Die Überprüfung der Zugmaschinen durch den TÜV findet am

Samstag, den 07. November 2026,

in der Zeit von 10.45 bis 11.30 Uhr beim Bauhof statt. Es besteht auch die Möglichkeit, ungebremste Pkw-Anhänger vorzuführen.

Apothekendienst

Der Notdienst beginnt morgens um 08:30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08:30 Uhr.

26.09.2026: Kronen-Apotheke Tuningen
Auf dem Platz 5, 78609 Tuningen
Tel.: 07464 - 9 60 53

27.09.2026: City-Apotheke Engen
Breitestr. 8, 78234 Engen
Tel.: 07733 - 9 70 33

Freiwillige Feuerwehr Möhringen

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Am 30. September findet ein Gesamtdienst statt.

15.-16.09.2026 und 19.09.2026 Unterstützung für die Abteilung Tuttlingen

Auf Grund eines Defekts an einem Löschfahrzeug der Abteilung Tuttlingen mussten wir in den vergangenen Tagen mehrfach als drittes Löschfahrzeug die Abteilung Tuttlingen unterstützen.

Den Anfang machte um 3 Uhr nachts die Alarmierung zur ausgelösten Brandmeldeanlage des Bürgerheims in Tuttlingen. Noch vor dem zweiten Löschfahrzeug der Abteilung Tuttlingen trafen wir mit unserem HLF an der Einsatzstelle ein. Ein Trupp der Abteilung Tuttlingen war bereits im Gebäude auf Erkundung. Wenig später stellte sich heraus, dass es sich um einen Fehlalarm handelte. Es konnten weder Feuer noch Rauch bei dem ausgelösten Melder im Heizraum festgestellt werden. Also ging es für uns wieder zurück nach Möhringen. Doch wer dachte, für die gestörte Nachtruhe morgens länger schlafen zu können, lag leider falsch.

Gegen 6:30 Uhr folgte der nächste Alarm. Wieder die gleiche Adresse und sogar der gleiche Rauchmelder. Diesmal bekamen wir schon auf der Anfahrt über Funk Entwarnung und konnten auf Höhe des Ärztehauses umdrehen. Auch diesmal war kein Rauch und kein Feuer feststellbar. Es wurde vermutet, dass der Melder defekt ist. Der Betreiber der Anlage wurde daher dazu aufgefordert, den Melder außer Betrieb zu nehmen.

Bereits in der folgenden Nacht kam wieder um 3 Uhr der nächste Alarm. Wieder die gleiche Adresse, aber ein anderer Melder. Aber auch wieder im Heizungsraum und wieder kein Rauch und kein Feuer. Auch diesmal trafen wir mit dem HLF wieder vor dem zweiten Löschfahrzeug der Abteilung Tuttlingen ein. Da die Anlage nun schon zum dritten Mal ausgelöst hatte, wurde nun ein Defekt an der Heizung vermutet. Der Betreiber der Anlage wurde angewiesen, die Heizung reparieren zu lassen.

Da danach keine weiteren Alarme von dieser Brandmeldeanlage folgten, scheint der Defekt an der Heizung wohl die Ursache gewesen sein.

Am Samstag mussten wir dann noch einmal nach Tuttlingen ausrücken. Dort war ein Garagenbrand im Jungen Steigle gemeldet. Bei unserem Eintreffen war der Brand bereits von der Abteilung Tuttlingen gelöscht worden. Somit war auch dieser Einsatz für uns nur eine „Spazierfahrt“ nach Tuttlingen unter Alarm-Bedingungen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Andreas Frey,
Schriftführer

Jugendfeuerwehr Möhringen

Jugendfeuerwehr und Kindergruppe

Liebe Mitglieder der Jugendfeuerwehr,
der nächste Dienst findet am 28.09.2026 zur gewohnten Zeit statt!
Die Betreuer der Jugendfeuerwehr

Mehringer Lädele

Telefonnummer Lädele, 07462/5549757

Sonntags-Café

Unser Sonntags-Café hat geöffnet, am Sonntag, 27.09.26 bieten wir wieder von 14.30 Uhr bis 17 Uhr köstliche Torten und Kuchen in geselliger Runde für Sie an.

Badischer Dinnele Abend

Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Einstand in unsere Eventsaison.
Am Freitag, 25.09.26 verwöhnt Sie das Team vom erfolgreichen Pfälzer Abend erneut mit frischem Apfelmost aus der Region und badischen Dinnele in verschiedenen Variationen, gepaart mit badischer Geselligkeit, unterstützt mit Livemusik.

Preisbinokel am 17.10.26 / 15.30 Uhr

Die Anmeldung zu unserem Preisbinokel ist ab sofort bei unserem Lädele Team möglich, bei Anmeldung ist die Startgebühr von 10 € fällig, außerdem erhält jeder Spieler die Spielregeln ausgehängt.
Nähere Infos erhalten Sie bei unserem Lädele Team.
Ihr Team vom Mehringer Lädele

Veranstaltung Tuttlinger Hallen

Am Sonntag, 11. Oktober, eröffnet die Junge Philharmonie Oberschwaben die Konzert-Abo-Spielzeit 2026/27 der Stadthalle Tuttlingen. Das junge und gleichermaßen begeisterungsfähige und begeisternde Ensemble spielt unter der musikalischen Leitung von Alban Beikircher. Ein konzeptioneller Generationenwechsel schenkt immer wieder neuen Jugendlichen die Chance, Teil dieses großen Sinfonieorchesters zu sein. Die mehr als 60 jungen Musikerinnen und Musiker zwischen 12 (!) und 20 Jahren präsentieren ein Programm mit Werken von Franz Liszt, Gioachino Rossini und Pjotr Iljitsch Tschaikowski sowie die Uraufführung eines Auftragswerks von Florian Karl Enrique Briegel. Konzertbeginn ist um 18 Uhr, Einlass ab 17 Uhr. Einzelkarten sind jetzt zu haben (mit Preisermäßigungen für Schüler und Studenten). Kräftig sparen kann auch, wer die Veranstaltung mit Preisvorteil im Abo bucht.

Es war eine Premiere wie aus dem Bilderbuch: als Papis Pumpels am 24. Juli zum ersten Mal beim Honberg-Sommer auf der Bühne standen, stimmte einfach alles – Wetter top, Zelt ausverkauft, Stimmung exzellent und drei Stunden Schlagerparty. „Das schrie geradezu nach einer Wiedereinladung“, sagt Festivalchef Michael Baur. Die gab es noch am Konzertabend, jetzt ist die Tinte unter dem Vertrag trocken: am Samstag, 24. Juli 2027, kommen Papis Pumpels – auf den Tag genau ein Jahr nach ihrer Burgpremiere – zurück zum Honberg-Sommer! Die Kultband vom Bodensee spielt dann zum zweiten Mal beim Tuttlinger Festival (9. bis 24. Juli) und beschließt den nächstjährigen Honberg-Sommer musikalisch. Die Schlagershow mit Konzertcharakter beginnt um 20 Uhr, Tickets sind für 23,30 € bereits im vergünstigten Presale zu haben.

Karten gibt es bei der Vorverkaufsstelle der Tuttlinger Hallen, der Ticketbox in der Königstraße 39 (in der Stadthalle am Europaplatz) und bei allen bekannten Reservix Vorverkaufsstellen. Bestellungen sind auch über die Telefon-Hotline unter Tel. (07461) 96627300 und online unter www.tuttlinger-hallen.de möglich.

Tuttlingen informiert

Pläne für die Dornierstraße: Stadt lädt am 29. September zur Info-Veranstaltung

Wie geht es weiter mit der Dornierstraße? Und auf was müssen sich die Anwohnerinnen und Anwohner der Möhringer Vorstadt einstellen? Im Vorfeld der nächsten Gemeinderatssitzung gibt es am Dienstag, 29. September, um 18 Uhr in der Angerhalle eine Informationsveranstaltung, bei der OB Michael Beck und B. Braun-Vorstandsmitglied Dr. Jens von Lackum die aktuellen Pläne vorstellen.
B. Braun verfolgt das Ziel, die Produktions- und Logistikabläufe seiner Chirurgie-Sparte Aesculap am Standort Tuttlingen weiterzuentwickeln. Gegenstand der Überlegungen ist das kurze Teilstück zwischen Dornierstraße und Donaueschinger Straße im Bereich des ehemaligen Blumengeschäfts und des bestehenden Fitnessstudios. Daher hat sich in den vergangenen Monaten eine Arbeitsgruppe aus Vertreterinnen und Vertretern der Stadtverwaltung, des Gemeinderats, des Möhringer Ortschaftsrats und von B. Braun intensiv mit verschiedenen Fragestellungen zur zukünftigen Anbindung der Möhringer Vorstadt beschäftigt. Die dabei erarbeiteten Lösungsansätze werden im Rahmen der Veranstaltung vorgestellt.
„Uns ist bewusst, dass dies für viele Menschen eine Umstellung bedeutet – allerdings sehen wir auch die Bedürfnisse unseres größten Arbeitgebers und haben als Stadt ein großes Interesse, dass sich B. Braun am Standort Tuttlingen weiter entwickeln kann – und ohne diese Erweiterung wird es keine weitere Entwicklung geben“, so OB Michael Beck. „Gleichzeitig ist es uns aber auch wichtig, die Beeinträchtigungen für die Bürgerschaft so gering wie möglich zu halten.“ Beck ist daher froh, dass für Rettungsfahrten, den ÖPNV sowie den Rad- und Fußverkehr bereits gute Lösungen gefunden wurden.
Bei der Info-Veranstaltung am 29. September werden OB Michael Beck und Baudezernent Florian Steinbrenner die weitere Planung vorstellen. B. Braun wird durch Vorstandsmitglied Dr. Jens von Lackum, Andreas Hahn und Manuel Holzweißig vertreten. Sie werden die Bedeutung des Vorhabens für die Weiterentwicklung des B. Braun-Standorts in Tuttlingen erläutern und für Fragen zur Verfügung stehen.
Die weiteren Entscheidungen wird der Gemeinderat in der nächsten Sitzungsrunde fällen. Vorberaten wird das Thema am 6. Oktober im Ortschaftsrat Möhringen und am 15. Oktober im Technischen Ausschuss, den Beschluss fällt dann der Gemeinderat am 19. Oktober. Bei dieser Sitzung wird auch Dr. Jens von Lackum die Sicht von B. Braun darlegen.
Ursprünglich war geplant, das Thema bereits im September zu beraten. Aus organisatorischen Gründen wurde dies – ebenso wie eine bereits angekündigte Info-Veranstaltung – geschoben.

Welche Pläne gibt es für die Dornierstraße? Dazu gibt es am 29. September eine öffentliche Info-Veranstaltung.
Bildnachweis: Arno Specht / Stadt Tuttlingen

Mehr Eigenständigkeit: Tuttlinger Forstamt ist ab 1. Oktober Untere Forstbehörde

Zum 1. Oktober 2026 wird es offiziell: Tuttlingen bekommt ein eigenes städtisches Forstamt. Die Zuständigkeit des Städtischen Forstamtes gilt für das Gebiet der Stadt Tuttlingen – einschließlich der Teilgemeinden Nendingen, Möhringen und Esslingen.
Für die Waldflächen in diesem Zuständigkeitsbezirk nimmt das Tuttlinger Forstamt künftig die Aufgaben der unteren Forstbehörde wahr. Ausgenommen sind nur die Staatswaldflächen. Zu den Aufgaben gehören unter anderem die Ausübung der Forstaufsicht und des Forstschutzes, die Beratung und Betreuung von Waldbesitzenden sowie die Durchführung von forstlichen Fördermaßnahmen. Bisher waren diese Aufgaben beim Landkreis angesiedelt. Bereits im Januar hatte Landwirtschaftsminister Peter Hauk die Erhebung zur Forstbehörde vorgenommen. Jetzt wird dies auch in die Praxis umgesetzt.
Tuttlingen ist somit neben Biberach und Villingen-Schwenningen die dritte Große Kreisstadt in Baden-Württemberg, die die Aufgaben der unteren Forstbehörde selber wahrnimmt. Für die Tuttlinger Forstverwaltung bedeutet dies mehr Eigenständigkeit und eine Vereinfachung des Arbeitsalltags. Durch die Neuregelung werden nun viele Verfahren vereinfacht. Tuttlingen als siebtgrößte waldbesitzende Kommune im Land verfügte bereits bisher über eine gut ausgestattete Forstverwaltung, die annähernd sämtliche forstwirtschaftlichen Themen bereits selbstständig bearbeitet. Das betrifft zum Beispiel die forsttechnische Betriebsleitung, den forstlichen Revierdienst, das Zusammenwirken mit übergeordneten Behörden, die Betreuung der Privatwaldbesitzer sowie die Waldpädagogik. Dies wird auch so bleiben – allerdings fallen künftig zeitintensive Abstimmungsprozesse weg.

Kurs Aqua-Maxis im TuWass startet im Oktober

Das TuWass Freizeit- und Thermalbad erweitert sein Kursprogramm für Kindergartenkinder: Am Dienstag, 6. Oktober 2026, startet der neue Kurs „Aqua-Maxis“, der speziell auf Kinder im Alter von 4,5 bis 5 Jahren zugeschnitten ist. Das Angebot findet ohne Begleitung der Eltern statt und bildet die ideale Brücke zwischen der Nichtschwimmfähigkeit und dem späteren Seepferdchen-Kurs. Aktuell gibt es für den Start im Oktober noch wenige freie Plätze.
In der Altersstufe ab viereinhalb Jahren entwickeln Kinder einen natürlichen Drang, das Element Wasser eigenständig zu erforschen. Der Aqua-Maxis-Kurs nutzt diesen Entdeckergeist und fördert gezielt die Selbständigkeit der kleinen Wasserratten. Unter fachkundiger Anleitung lernen die Kinder durch altersgerechte Spiele und Übungen, sich Stück für Stück sicherer im Wasser zu bewegen.
Im Fokus stehen dabei das kontrollierte Ausatmen unter Wasser, das Gleiten in Bauch- und Rückenlage sowie mutige Sprünge vom Beckenrand. Ziel des Kurses ist es, den Kindern ohne Leistungsdruck die Scheu vor dem nassen Element zu nehmen, die Wasserlage zu festigen und das Selbstvertrauen für den anschließenden Schwimmkurs zu stärken.
Um eine intensive und sichere Betreuung zu gewährleisten, ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Die Anmeldung ist ab sofort online auf www.tuwass.de möglich.

Zukunftsdialog 2026 in Tuttlingen: Wie die Energiewende zum Wettbewerbsvorteil wird

Wie können lokale Unternehmen die Energiewende als Wettbewerbsvorteil nutzen? Um diese Frage geht es beim „Zukunftsdialog 2026“, der am Dienstag, 13. Oktober 2026, auf dem Hochschulcampus Tuttlingen stattfindet. Unter dem Motto „Hightech-City am Campus Tuttlingen – Energie als Schlüsselfaktor für Ihr Unternehmen“ laden die städtische Wirtschaftsförderung sowie die Stabsstellen für digitale Infrastruktur und Gleichstellung gemeinsam mit der Hochschule und Kooperationspartnern zu Impulsvorträgen und

einer Podiumsdiskussion ein.
„Energie wird zunehmend zu einer Frage von Wettbewerbsfähigkeit, Versorgungssicherheit und Zukunftsfähigkeit“, so Wirtschaftsförderer Martin Wycisk, „der Zukunftsdialog liefert hierzu konkrete, praxisnahe Antworten“.
Das betrifft vor allem den Impulsvortrag von Jens Schule. Er ist Projektleiter beim Ökopionier August Weckermann KG, die an ihrem Standort Oberbränd ein integriertes Energiesystem realisiert hat. Es versorgt den Betrieb zu rund 90 Prozent autark mit regenerativer Energie. Bei der anschließenden von Walter Frevert (Radio 7) moderierten Diskussion geht es darum, wie dieses Beispiel übertragbar ist. Auf dem Podium sitzen:

- Christian Leibinger, Geschäftsführender Gesellschafter, KLS Martin Group
- Jens Schuler, Projektleiter, August Weckermann KG
- Robert Bede, Geschäftsführer und Inhaber, HB microtec
- Patrick Müller-Benzing, Geschäftsführer, Stadtwerke Tuttlingen
- Dr. Sandy-Cheril Manton, Klimaschutzmanagerin des Landesnetzwerks Baden-Württemberg

Der Zukunftsdialog 2026 beginnt um 16.30 Uhr auf dem Campus Tuttlingen, Kronenstraße 16. Nach dem Impulsvortrag und der Podiumsdiskussion lädt ein „Get-together“ zum persönlichen Austausch und Netzwerken ein. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis 9. Oktober 2026 möglich unter wirtschaftsfoerderung@tuttlingen.de .

Führungen

Die für Samstag, 26. September, angekündigte Öffnung des Zinnenturms auf der Ruine Honberg kann krankheitsbedingt nicht stattfinden.
Mit der Absage endet die diesjährige Saison der Turmöffnungen vorzeitig. Weitere Öffnungstermine sind für dieses Jahr nicht mehr vorgesehen.
Die Donau und der Seltenbach haben das Stadtbild Tuttlingens über Jahrhunderte geprägt – und tun es bis heute. Beim Rundgang am Freitag, 02. Oktober, erklärt Stadtführerin Annemarie Atzrodt die Bedeutung der beiden Gewässer für die Stadtgeschichte.
Die Stadt Tuttlingen bietet gemeinsam mit der Aesculap AG am Mittwoch, 30. September, eine exklusive Führung durch das unternehmenseigene Chirurgiemuseum „Asklepios“ an. Beginn der Führung ist um 15.30 Uhr am Empfang des Aesculapiums. Die Teilnahme ist kostenlos, die Teilnehmerzahl jedoch begrenzt.
Weitere Informationen zu Stadtführungen und touristischen Angeboten gibt es bei der Stadt Tuttlingen, Tourismus, unter Telefon 07461 99-340 sowie online unter www.tuttlingen.de.

Städtische Forstverwaltung

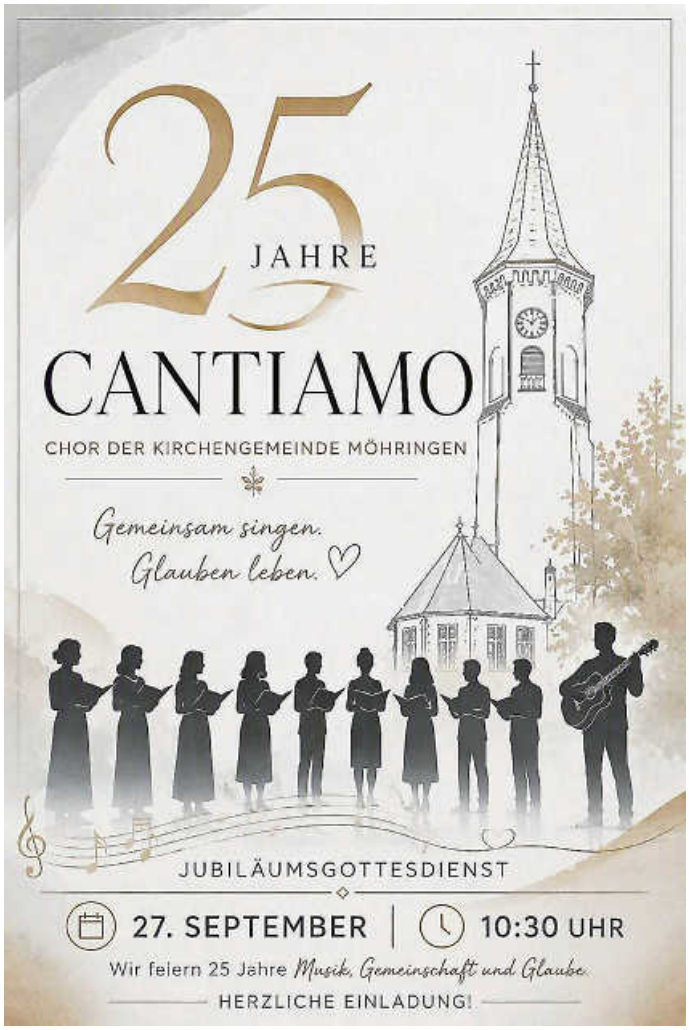
Forstpflanzenbestellung
Privatwaldbesitzer, die für die Herbstpflanzung 2026 Forstpflanzen benötigen, können diese bis zum 02.10.2026 bei der städtischen Forstverwaltung Frau Vollmer, 07461-99-369 (petra.vollmer@tuttlingen.de) bestellen.

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde St. Andreas Möhringen

Freitag, 25.09.
18:30 **Rosenkranzgebet**
Sonntag, 27.09.+ 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Große CARITAS-Kollekte
10:30 **Messfeier**
Zum 25. Jubiläum von Cantiamo
Im Gedenken an Herbert Mattes, Theresia und Edwin Schellhammer, Gregor Wrobel
Montag, 28.09. bis Donnerstag, 01.10.
jeweils um 11:00 Uhr **Eucharistische Anbetung**
Dienstag, 29.09. - Michael, Gabriel und Rafael, Erzengel (F)
Donnerstag, 01.10.
18:00 **Rosenkranzgebet**
18:30 **Messfeier und Anbetung**
Im Gedenken an Familie Hiestand und verst. Angeh.
Freitag, 02.10.
18:00 **Rosenkranzgebet**
Samstag, 03.10. Herz-Mariä-Samstag
18:00 **Rosenkranzgebet**
Oktoberrosenkranz
18:30 **Messfeier am Vorabend**
Sonntag, 04.10.+ 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS
18:30 **Rosenkranzgebet**

Herzliche Einladung zum 25-jährigen Jubiläum



Plakat: Cantiamo

Sonntag, 27.09.2026, um 10:30 Uhr:
Gottesdienst mit Cantiamo
zum 25-jährigen Jubiläum von Cantiamo!

Informations-Elternabend für alle Eltern des Erstkommunion-Jahrgangs 2027
am Di., 29.09.26, um 19:00 Uhr, im Pfarrheim in Immendingen (Allemannenweg 3)**.**

Aktion Tafelladen
Gerne möchten wir alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, vor allem unserer Seelsorgeeinheit, an die Aktion „Tafelladen“ erinnern.
Im hinteren Bereich der Kirche steht eine graue Kiste, in die Sie haltbare Lebensmittel und auch Hygieneartikel legen können, die wir dann einmal im Monat im Tafelladen abgeben. Die bedürftigen Menschen sind Ihnen sehr dankbar.
Wir freuen uns über jedes Lebensmittel, auch wenn es nur ein Teil ist. Wichtig wäre nur darauf zu achten, dass das

Mindesthaltbarkeitsdatum NICHT überschritten ist. Selbstgemachtes darf aus hygienischen Gründen leider nicht weitergegeben werden.
Es ist doch eine gute Sache, wenn jeder eine Kleinigkeit gibt und am Ende dann eine Menge dabei herauskommt. Danke für Ihre Unterstützung der Aktion „Tafelladen“.
Ihr Gemeindeteam

Öffnungszeiten & Kontakte

Kath. Pfarramt Möhringen
Schwarzwaldstr. 24, 78532 Tuttlingen-Möhringen
Telefon: 07462/269382
(In **dringenden Notfällen:** Pfarramt Immendingen, Pfr. Maier: 07462/6289)

Öffnungszeiten:
Dienstag: 9:00 bis 12:00 Uhr

Kath. Pfarramt Immendingen
Bachzimmerer Str. 2a,
78194 Immendingen
Telefon (Pfarrer Maier): 07462/6289

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage: *h3f-donaueschingen*

Scan Me Foto: h3f-Donaueschingen

Öffnungszeiten:
Montag: 8:30 Uhr bis 11:00 Uhr
Dienstag: **geschlossen**
Mittwoch: 8:30 Uhr bis 11:00 Uhr
Donnerstag: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitags geschlossen.
E-Mail: info@kath-immendingen-moehringen.de
Gerne können Sie auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht hinterlassen, Sie werden schnellstmöglich zurückgerufen!

Redaktion des Mitteilungsblattes
Bitte senden Sie alle Mitteilungen für das Gemeindeblatt bis **Dienstag, 10:00 Uhr**, an **info@kath-immendingen-moehringen.de**.

Hinweis
Bitte entnehmen Sie die Wochenendgottesdienste und sonstige Veranstaltungen den kirchlichen Mitteilungen im Eßlinger Teil!
– Vielen Dank!

Evangelische Kirchengemeinde Tuttlingen Kreuzkirche Möhringen

Wochenspruch
Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat (1.Johannes 5,4)

Freitag, 25. September
10.00 Uhr Stadtkirche: Musik und Ermutigung
Samstag, 26. September
19.00 Uhr Gemeindehaus Auferstehungskirche: „Georgien“ - Lichtbildvortrag von Matthias Grosse
Sonntag, 27. September
9.30 Uhr Kreuzkirche Möhringen: Gottesdienst (Janzarik)
10.00 Uhr Stadtkirche: Mini Kirche – Gottesdienst für kleine Entdecker und ihre Familien
10.00 Uhr Kommunikationszentrum; Gottesdienst mit der Combo (Kohler)
Auferstehungskirche: **Gottesdienst nur bei Mutpol!**
18.00 Uhr! Stadtkirche: hier•und•jetzt III – Musikalischer Abendgottesdienst „Labyrinth“ (Grigoriev/Karle)
Montag, 28. September
14.30 Uhr Scala Kino: Seniorenkino „Der Held vom Bahnhof Friedrichstrasse“ (Einlass ab 13.45 Uhr)
Donnerstag, 1. Oktober
15.00 Uhr Kreuzkirche: Strick- und Häkelkreis
Freitag, 2. Oktober
10.00 Uhr Stadtkirche: Musik und Ermutigung
Sonntag, 4. Oktober
10.00 Uhr die Apis: Gottesdienst mit Kinderkirche (Schrott)
11.00 Uhr Stadtkirche: Gottesdienst mit Vorstellung des Stadtkirchen-Ausschusses (Karle)

Lichtbildervortrag Georgien
Am Samstag, 26. September, findet um 19 Uhr im Gemeindehaus der Auferstehungskirche ein Lichtbildervortrag von Mattias Grosse statt. Mit eindrucksvollen Bildern berichtet er über seine vierzehntägige, geführte Reise nach Georgien. Der Förderkreis der Auferstehungskirche FAKT lädt Interessierte dazu herzlich ein. Im Anschluss ist Gelegenheit noch gemütlich beieinander zu sein. Der Einritt ist frei.

hier•und•jetzt – dritter musikalischer Abendgottesdienst
Der dritte musikalische Abendgottesdienst am 27. September, um 18 Uhr, stellt das Labyrinth in den Mittelpunkt. Dieses alte Symbol der Suche und Verinnerlichung bietet Raum für eigene spirituelle Erfahrung, eingebettet in Musik und Liturgie. Herzliche Einladung zu diesen einmaligen Gottesdiensten in der Stadtkirche!

Seniorenkino „Der Held vom Bahnhof Friedrichstrasse“ Scala Kino, Montag, 28. September, 14.30 Uhr, Einlass ab 13.45 Uhr
Eintritt: 8,50 €, inklusive einem Glas Sekt zu Beginn. Michas Frau hat ihn und seine inzwischen erwachsene Tochter Natalie wenige Tage nach dem Mauerfall verlassen. Seither lebt er in den Tag hinein und ignoriert die Mahn- und Vollstreckungsbescheide, die per Post eintreffen. Als der Journalist Alexander Landmann auftaucht, um mit ihm über ein Ereignis aus dem Sommer 1984 zu sprechen, lässt sich Micha zu einer Lüge hinreißen. Auf der Suche nach einer großen Story hat Alexander durch Einblick in Stasi-Akten herausgefunden, dass Micha als damaliger stellvertretender Stellwerksmeister bei der Reichsbahn in die Ermöglichung der spektakulärsten Massenflucht der DDR-Historie verwickelt war – durch eine Ostberliner S-Bahn, die dank einer verstellten Weiche in den Westen fuhr. Dass er keineswegs der heldenhafte Strippenzieher war, zu dem Alexander ihn stilisieren will, verschweigt Micha, da der Reporter ihm Geld anbietet, das er gerade dringend benötigt. Kurze Zeit später ist er jedoch auf der Titelseite eines einflussreichen Nachrichtenmagazins – und schon bald nimmt alles seinen Lauf …
Die Veranstaltung wird mit Platzkarten durchgeführt, es stehen mehrere Kinosäle zur Verfügung. Gerne können Sie telefonisch vorbestellen unter Scala 9697011 oder Seniorenbüro 99-330. Das Seniorenkino ist eine Kooperationsveranstaltung der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden, des Scala-Kino und der Stadt Tuttlingen.

Vereinsmitteilungen

Die Nachbarschaftshilfe "Wir für Sie" e.V.

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe
Die Einsatzleitung, Frau Claudia Lepszy, in Möhringen ist unter der Tel.-Nr.: 0157 39248608 zu erreichen.

Demenz – verstehen, helfen, gemeinsam handeln – Gute Resonanz beim Infostand vor dem Möhringer Lädele
Der Infostand der Nachbarschaftshilfe „Wir für Sie e. V.“ in Verbindung mit dem Demenzbotschafter ist bei der Einwohnerschaft gut angekommen. Intensive Gespräche zeigten, welche typischen Symptome verschiedene Demenzerkrankungen haben können, welche Möglichkeiten der Vorbeugung und Behandlung es gibt, was getan werden kann, um

das Leben mit einer demenziellen Erkrankung so gut wie möglich zu gestalten und was Angehörige für das eigene Wohlbefinden und zur Bewältigung tun können.
Dabei wurde auch deutlich, wie wichtig es ist, dass Betroffene und An- und Zugehörige Verständnis und Unterstützung in der Gesellschaft finden.
Durch vertiefende Informationsunterlagen der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e. V. konnte auf gezielte weiterführende Hilfsangebote verwiesen und zu einem sensiblen Umgang ermutigt werden.
Nähere Informationen erhalten Sie bei:
Nachbarschaftshilfe Möhringen:
Einsatzleitung Claudia Lepsy / 015739248608
Demenzbotschafter Walter H. Hornung / 01579935696

Von rechts nach links: Ortsvorsteher Andreas Speck im Gespräch mit der Einsatzleitung der Nachbarschaftshilfe Möhringen Claudia Lepszy und Walter H. Hornung

Einladung zum geselligen Kaffeetreff im Mehringer Lädele
Für eine willkommene Abwechslung in Ihrem Alltag sorgen wir mit unserem Angebot!
In geselliger Runde essen wir gemeinsam Kuchen, trinken Kaffee oder Tee und pflegen soziale Kontakte bei Gesprächen.
Der nächste gesellige Kaffeetreff in Möhringen findet am
Mittwoch, den 07.10.2026 Uhr von 15 Uhr bis 17 Uhr
statt. Die Teilnahme ist kostenlos, jede/r Teilnehmer/in zahlt den Verzehr direkt im Lädele.
Sie können nicht selbstständig ins Mehringer Lädele kommen? Kein Problem!
Wir bieten einen Fahrservice an.
Aus organisatorischen Gründen wäre es von Vorteil, wenn Sie sich bitte bis Freitag, 02.10.2026 bei der Einsatzleitung: Claudia Lepszy, unter der Tel.-Nr.: 0157 39248608 anmelden würden.
Das Team vom Nachbarschaftshilfeverein freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme.
Der nächste gesellige Kaffeetreff findet statt am Mittwoch, 04.11.2026

Stadtkapelle Möhringen

Terminvorschau:
Frühschoppen beim Herbstfest Zimmern
Unser letzter Auswärtstermin in diesem Jahr steht an!
Am **Sonntag, 27. September 2026**, sind wir zu Gast beim **Herbstfest des Musikvereins Zimmern** in Immendingen.
Von **11:15 bis 12:45 Uhr** gestalten wir in der **Donauhalle Immendingen** den Frühschoppen und sorgen mit abwechslungsreicher Blasmusik für die passende musikalische Unterhaltung zur Mittagszeit.

Plakat: Stadtkapelle Möhringen e. V.

Für uns ist es gleichzeitig der **letzte Auftritt außerhalb von Möhringen in diesem Jahr**, bevor sich unser musikalischer Fokus anschließend immer stärker auf unser Jahreskonzert richtet.
Wir freuen uns auf einen schönen Frühschoppen, gute Stimmung und natürlich auf viele bekannte Gesichter, die uns auch in Immendingen unterstützen

Handharmonika-Club 1931 Möhringen e.V.

Probezeiten unserer Orchester

Plakat: HHC Möhringen

Fremdenverkehrsverein Möhringen e.V.

Gelungene Premiere: Erster Möhringer Flohmarkt rund um das historische Rathaus

Bei bestem Spätsommerwetter feierte der erste Möhringer Flohmarkt rund um das historische Rathaus eine rundum gelungene Premiere. Der Fremdenverkehrsverein Möhringen hatte die Veranstaltung organisiert und verwandelte das Areal rund um das Rathaus für einen Tag in einen lebendigen Treffpunkt für Besucherinnen und Besucher aus Möhringen und der Umgebung.

Zahlreiche Verkaufsstände sorgten für ein abwechslungsreiches Angebot und luden zum Stöbern, Entdecken und Handeln ein. Von kleinen Schätzen und besonderen Fundstücken bis hin zu vielen Dingen, die auf diesem Weg einen neuen Besitzer fanden, gab es für die Gäste einiges zu entdecken. Entsprechend rege wurde geschaut, gehandelt und gekauft.

Mindestens ebenso wichtig wie das eigentliche Flohmarktgeschehen war jedoch die besondere Atmosphäre der Veranstaltung. Rund um das historische Rathaus kamen zahlreiche Menschen miteinander ins Gespräch, Bekannte trafen sich wieder und neue Kontakte entstanden. Zwischen den Ständen blieb immer wieder Zeit für persönliche Gespräche, den Austausch über besondere Fundstücke und so manches Fachgespräch unter Sammlern und Flohmarktfreunden.

Die entspannte Stimmung, das schöne Wetter und die große Zahl an Begegnungen prägten den gesamten Veranstaltungstag. Viele Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit nicht nur für einen Rundgang über den Flohmarkt, sondern auch für einen längeren Aufenthalt und das gesellige Miteinander.

Hinter der gelungenen Premiere stand eine umfangreiche organisatorische Arbeit. Die Mitglieder des Fremdenverkehrsvereins Möhringen hatten im Vorfeld zahlreiche Aufgaben zu bewältigen und sorgten auch während der Veranstaltung dafür, dass die vielen organisatorischen Abläufe zuverlässig ineinandergriffen. Mit großem ehrenamtlichem Engagement wurde aus der Idee eines Flohmarktes rund um das historische Rathaus eine Veranstaltung, die von Ausstellern und Gästen gleichermaßen sehr positiv aufgenommen wurde.

Die Resonanz auf den ersten Möhringer Flohmarkt fiel entsprechend erfreulich aus. Die zahlreichen Besucher, die gute Stimmung, viele erfolgreiche Verkäufe und vor allem die vielen persönlichen Begegnungen zeigten, dass das Veranstaltungsformat in Möhringen auf großes Interesse stößt.

Für den Fremdenverkehrsverein Möhringen war der erste Flohmarkt damit nicht nur organisatorisch ein Erfolg. Die Veranstaltung zeigte zugleich, wie ein traditionsreicher Ort im Herzen Möhringens mit neuem Leben gefüllt werden kann und wie wichtig Veranstaltungen sind, bei denen Begegnung, Austausch und Gemeinschaft im Mittelpunkt stehen.

So bleibt von der Premiere vor allem der Eindruck eines lebendigen und gelungenen Tages rund um das historische Rathaus – mit vielen zufriedenen Gesichtern, guten Gesprächen und einer durchweg positiven Resonanz.

Narrenzunft Möhringen e.V.

Möhringer Häsbörse

Alles rund ums Möhringer Häs: stöbern, verkaufen, handeln und das passende Häs für die nächste Fasnet finden!

Die Narrenzunft Möhringen lädt am Freitag, 16. Oktober 2026, von 17:00 bis 20:00 Uhr zur Möhringer Häsbörse in den Narrenhof Möhringen ein.

Wer in seinem Fasnetschrank ein nicht mehr benötigtes Häs oder Zubehör hat und dieses gerne verkaufen möchte oder wer schon lange auf der Suche nach einem passenden Häs ist, hat an diesem Tag die ideale Gelegenheit.

Ob Hansele- oder Blätzlehäs, für Erwachsene oder Kinder, bei der Häsbörse dreht sich alles um das Möhringer Häs und die passende Ausstattung für die kommende Fasnet.

Angeboten werden dürfen:

- Hansele- und Blätzlehäs
- Masken
- Gschell

Am Tag der Börse kann jeder Verkäufer seine Sachen selbstständig anbieten, mit Interessenten verhandeln und den Verkauf eigenständig abwickeln.

Alternativ besteht die Möglichkeit, den Verkauf über die Zunft vermitteln zu lassen. Für diese Vermittlung fällt eine kleine Verkaufsprovision an.

Wichtig für alle Verkäufer:

Eine vorherige Anmeldung beim Zunftmeister Simon Krug (+49 151 14863905) ist erforderlich.

Die Narrenzunft selbst bietet keine gebrauchten Häser zum Verkauf an. Die Häsbörse bietet vielmehr privaten Verkäufern und Interessenten eine gemeinsame Plattform, um Häser und Zubehör unkompliziert anzubieten, zu suchen und weiterzugeben.

Im Rahmen der Häsbörse findet außerdem ein **regulärer Zubehörverkauf** statt. Hier können Stoff, Blätzle und weiteres Kleinzubehör erworben werden. Masken und Gschell können erst nach der Fasnet 2027 bestellt bzw. gekauft werden.

Parallel zur Häsbörse findet im Narrenhof auch der **Fahrkartenverkauf** für die Narrentreffen 2027 in Hartheim und Stetten a. k. M. statt. Weitere Informationen hierzu werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Vorbeikommen, stöbern und vielleicht genau das Häs finden, das noch für die kommende Fasnet fehlt!

Die Narrenzunft Möhringen freut sich auf zahlreiche Besucher, Verkäufer und alle Fasnetsbegeisterten!

Fasnetmotto 2027 gesucht!

Die Narrenzunft Möhringen ist auf der Suche nach einem passenden Motto für die Fasnet 2027, insbesondere für den großen Umzug am Fasnet-Sunntig. Hierbei ist die Kreativität unseres Narresomens gefragt!

Du bist zwischen 7 und 14 Jahre alt, begeisterst dich für die Möhringer Fasnet und möchtest das Motto für 2027 mitgestalten? Dann mach mit und reiche deinen persönlichen Motto-Vorschlag ein!

Dabei sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt: Ob lustig, originell, verrückt oder traditionell – alles ist erlaubt! Lass deiner Kreativität freien Lauf und überlege dir ein Motto, das du gerne beim Umzug am Fasnet-Sunntig präsentieren möchtest.

Schreib deinen Vorschlag bzw. deine Vorschläge leserlich auf ein Blatt Papier und vergiss dabei nicht, Vor- und Nachnamen sowie dein Alter anzugeben.

Die Vorschläge können beim Zunftmeister Simon Krug (Am Schafmarkt 6) oder bei jedem anderen Zunftrat abgegeben werden. Der **Abgabeschluss ist Samstag, der 10. Oktober 2026**.

Die eingereichten Vorschläge werden anschließend im Kreise des Zunftrates beraten, wobei die Wahl des Fasnetmottos anonym erfolgt, also ohne Kenntnis der Namen der Einsenderinnen und Einsender.

Die Narrenzunft Möhringen freut sich auf viele kreative, spannende und originelle Vorschläge und ist schon jetzt gespannt, welches Motto die Fasnet 2027 begleiten wird.

Donewagges Möhringen

Ahoi und Leinen los – die Donewagges starten in die neue Saison!

Bericht zur Generalversammlung der Donewagges

Am Freitag, den 11. September, hieß es für die Donewagges wieder: **Alle Mann an Bord!** In der Alten Schule in Möhringen fand unsere diesjährige Generalversammlung statt. Unser 1. Vorstand Kevin begrüßte die Mannschaft sowie Ortsvorsteher Andreas Speck und die Vertreter der Narrenzunft Simon Krug und Florian Schmutz.

Nach der Begrüßung wurde erst einmal zurückgeblickt, was auf unserem Wagges-Schiff im vergangenen Vereinsjahr so alles los war.

Unser Schriftführer Constantin ließ die vergangene Fasnet und die zahlreichen Veranstaltungen noch einmal Revue passieren. Danach übernahm unser musikalischer Leiter Bernd Peters und gab einen Einblick in die musikalische Seite unserer Mannschaft. Zum Abschluss der Berichte gab Kassier Philipp noch einen Überblick über die Kasse.
Danach kamen unsere Gäste zu Wort. Ortsvorsteher Andreas Speck bedankte sich bei den Donewagges für den Einsatz und die Unterstützung im Möhringer Vereinsleben. Besonders hob er unsere Hilfe beim Städtlefest, beim Weihnachtsbaumzauber, bei der Schrottsammlung und beim Schmücken des Osterbrunnens hervor. Auch für die gute Zusammenarbeit und den Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft gab es lobende Worte.
Auch Zunftrat Simon Krug ließ es sich nicht nehmen, der Mannschaft der Donewagges seinen Dank auszusprechen. Besonders die Unterstützung beim Fasnetsausrufen und beim Kinderzunftball wurde von ihm hervorgehoben. Gemeinsam anpacken, zusammen feiern und die Möhringer Fasnet am Laufen halten – genau darauf kommt es an.
Dann wurde es kurz ernst an Bord: Die Neuwahlen standen auf dem Kurs. Jan Dirschauer wurde als 2. Vorstand bestätigt. Sebastian Braun und Oskar Zumbroich wurden als Beisitzer gewählt. Constantin Martin bleibt weiterhin als Schriftführer an Bord, Bernd Peters wurde als musikalischer Leiter bestätigt und Manfred Schilling übernimmt weiterhin das Amt des Kassenprüfers.

Vorstandschaft Saison 2026-27 Foto: B. Schaar

Natürlich wurde auch schon der Kurs für die kommende Saison abgesteckt. Neben unserer Schrottsammlung am 10. Oktober wurden unter anderem der geplante Ausflug nach Battaglia Terme, ein möglicher Familienausflug, die neuen Donewagges-T-Shirts und weitere gemeinsame Aktivitäten besprochen. Auch unsere ehemaligen Mitglieder, die Altwagges, sollen künftig wieder etwas stärker mit an Bord genommen werden.
Zum Abschluss gab es noch einen Ausblick auf die kommende Saison. Seit dem 18. September heißt es wieder Proben, Musik machen und gemeinsam Spaß haben. Die erste Probe in der Alten Schule war gleichzeitig eine offene Probe für alle, die Lust haben, bei uns mitzumachen. Neue Gesichter sind an Bord jederzeit herzlich willkommen!
Nach einem geselligen und informativen Abend konnte unser Kapitän Kevin die Generalversammlung um 21:45 Uhr schließen.
Der Kurs ist gesetzt, die Instrumente sind bereit und die neue Saison kann kommen.
In diesem Sinne: Ahoi Donewagges – Leinen los und volle Fahrt voraus in die Saison 2026/27!
C. Martin

Schrottsammlung am 10.10.2026
Auch in diesem Jahr führen die Donewagges wieder ihre Schrottsammlung in **Möhringen, der Möhringer Vorstadt und dem Gewerbegebiet Gänsecker** durch.
Die Sammlung findet am Samstag, 10. Oktober 2026, statt. Unsere Mitglieder verteilen in den nächsten Tagen Flyer in den Briefkästen. Dort finden Sie weitere Informationen darüber, welche Sachen wir mitnehmen können.
Sollten Sie besonders schwere oder sperrige Gegenstände haben, die Sie nicht selbst an den Straßenrand stellen können, geben Sie uns bitte vorher unter info@donewagges.de Bescheid. Dann schauen wir, wie wir Sie dabei unterstützen können.
Wir freuen uns über Ihre Unterstützung und bedanken uns schon jetzt bei allen Möhringerinnen und Möhringern!
Eure Donewagges

Fußballverein Möhringen 1920 e.V.

Erhöhung Mitgliedbeiträge
Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer des FV Möhringen, unser Fußballverein blickt auf eine lange und bewegte Geschichte zurück. Seit über 100 Jahren steht der FV Möhringen für Gemeinschaft, Sport, Leidenschaft und ein aktives Vereinsleben in unserer Stadt.
Damit das auch in Zukunft so bleibt, haben wir uns als Vorstand mit einem wichtigen Thema beschäftigt: den Mitgliedsbeiträgen.
Wie in vielen Bereichen des täglichen Lebens sind auch für unseren Verein die laufenden Kosten in den vergangenen Jahren gestiegen. Ob Verbandsgebühren, Versicherungen, Trainingsmaterialien, Platzpflege, Hallenmiete oder der allgemeine Vereinsbetrieb – vieles ist teurer geworden. Gleichzeitig möchten wir unseren Mitgliedern weiterhin gute Rahmenbedingungen für den Sport und ein lebendiges Vereinsleben bieten.
Angesichts dessen wurde an der Generalversammlung am 06.03.2026 die Erhöhung der Mitgliedbeiträge beschlossen, welche dann im Oktober für das laufende Jahr eingezogen werden.
Uns ist bewusst, dass eine Beitragserhöhung nie leichtfertig entschieden werden sollte. Wir haben uns diese Entscheidung deshalb nicht einfach gemacht. Doch sie ist notwendig, um unseren Verein finanziell nachhaltig aufzustellen und auch künftig ein attraktives Angebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene gewährleisten zu können.
Der FV Möhringen lebt von seinen Mitgliedern. Von Menschen, die Woche für Woche auf dem Platz stehen, trainieren, mitfiebern, helfen, organisieren und dafür sorgen, dass unser Vereinsleben funktioniert.
Dafür möchten wir herzlich Danke sagen.
Wir hoffen auf euer Verständnis und freuen uns darauf, gemeinsam mit euch die Zukunft des Vereins zu gestalten.
Euer Vorstand des
FV Möhringen 1920 e. V.

Sportschützen Möhringen 1906 e.V.

Endspurt zum Betriebs- & Vereinsschießen
Nur noch bis Samstag, 26.09. kann im Schützenhaus um Pokale und leckere Sachpreise geschossen werden. Mit Kleinkalibergewehren auf 50 Meter Entfernung werden lie-

gend aufgelegt von jedem Schützen 15 Wertungsschüsse abgegeben. Es erfolgt sowohl eine Mannschafts-, wie auch eine Einzelwertung der Teilnehmenden. Damen werden separat gewertet. Gemischte Mannschaften werden bei den Herren berücksichtigt. Eine Mannschaft besteht aus 3 Schützen. Die Schießzeiten sind am Donnerstag und Freitag von 17.00 - 20.00 Uhr, am Samstag von 13.00 - 17.00 Uhr. Siegerehrung ist dann am Samstag um 18.00 Uhr. Auf 100 Meter schießen wir auch wieder tolle Festscheiben aus. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und wünschen allen gesellige Stunden im Schützenhaus und Gut Schuss.

Aus den Nachbargemeinden

Sozialverband VdK

Der VdK-Ortsverband Immendingen informiert
Liebe Mitglieder und Freunde des VdK-Ortsverband Immendingen, unsere 3-Tage-Fahrt nach Heidelberg vom Freitag, den 02.10. - Sonntag dem 04.10. 2026 rückt näher, bitte merkt euch folgende Abfahrtszeiten. 06.00 Uhr Hattingen Parkplatz Witthohhalle, 06.15 Uhr Immendingen/Rathaus, 06.25 Uhr Zimmern/Bushaltestelle, 06.40 Uhr Geisingen/Altenheim, 07.00 Uhr Donaueschingen/Bahnhof
Wir freuen uns auf, eine schöne Reise mit euch.

Sonstiges

Hey Move! im Landkreis Tuttlingen: Einfach und flexibel unterwegs

Der On-Demand-Verkehr **Hey! Move** fährt Sie fahrplan- und linienunabhängig **auf Bestellung** durch den Landkreis Tuttlingen. Hey! Move ergänzt so die Öffis **abends und am Wochenende**.
Wichtige Hinweise zur Anfrage und Buchung:
- Je nach Verfügbarkeit kann Ihnen eine alternative Haltestelle vorgeschlagen werden. Bitte prüfen Sie diese vor Abschluss der Buchung.
- Notieren Sie sich neben der Haltestelle auch Ihre gebuchte Abfahrtszeit.
- Die tatsächliche Abfahrtszeit kann sich durch weitere Buchungen oder die Verkehrslage leicht verschieben – jedoch nicht vor die ursprünglich gebuchte Zeit (wie bei einer Zugfahrt).
- In der App wird später nur die aktuelle Abfahrtsprognose angezeigt. Seien Sie daher am besten bereits zur ursprünglich gebuchten Zeit an der Haltestelle.

Auf **www.hey-move.de**finden Sie einen kurzen Erklärfilm und wichtige Infos in den FAQs.

Führerschein-Pflichtumtausch bis 19. Januar 2027

Führerscheininhaber eines in den Jahren 2002 bis 2004 ausgestellten Kartenführerscheins müssen ihren Führerschein bis zum 19. Januar 2027 umtauschen. Ab diesem Zeitpunkt verlieren diese Führerscheine ihre Gültigkeit. Das Ausstellungsdatum ist auf der Vorderseite des Kartenführerscheins unter Nr. 4a zu finden.
Der Antrag ist bei per Post beim Landratsamt Tuttlingen einzureichen. Das entsprechende Formular kann von der Seite des Landratsamtes heruntergeladen werden unter „Formulare und Merkblätter“ – Fahrerlaubnis Umstellung. Für den Umtausch werden ein aktuelles biometrisches Passbild, eine Kopie des Führerscheins und eine Kopie des Personalausweises benötigt.
Es besteht die Möglichkeit des Direktversandes des neuen Führerscheins durch die Bundesdruckerei. In diesem Fall ist eine persönliche Vorsprache zur Antragstellung notwendig. Der bisherige Führerschein wird dann bei der Antragstellung befristet bis 19. Januar 2027 bzw. ungültig gekennzeichnet. Persönliche Vorsprachen bei der Führerscheinstelle sind nur nach vorheriger Terminvereinbarung über die Homepage unter Onlinedienste – Terminbuchung möglich. Für Rückfragen steht die Führerscheinstelle zur Verfügung unter 07461-926 5199 oder per E-Mail an fahrerlaubnisbehoerde@landkreis-tuttlingen.de.

Für alle anderen Führerscheine gelten folgende Fristen:

Papierführerscheine (grau u. rosa):

Geburtsjahr	Frist
Vor 1953	19.01.2033
1953 bis 1958	19.01.2022
1959 bis 1964	19.01.2023
1965 bis 1970	19.01.2024
Ab 1971	19.01.2025

Scheckkartenführerscheine:

Ausstellungsjahr	Frist
1999–2001	19.01.2026
2002–2004	19.01.2027
2005–2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012–18.01.2013	19.01.2033

Fahrerlaubnisinhaber, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Kreislandfrauenverband Tuttlingen

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltung an:
Fr., 06.10.26, 9.30 Uhr |
Rival Bürsten – wo Besen & Co. zuhause sind, Stockach
Unser „Herbstfährtle“ führt zum Familienbetrieb Gerhard Haas GmbH & Co. KG (Rival Bürsten). Hier findet die Entwicklung, Produktion und Vertrieb von Haushaltsprodukten statt. Festes Schuhwerk erforderlich. Anschließend Möglichkeit zur gemeinsame Einkehr. Anfahrt mit privatem PKW.
Wo: Firma Rival, Heinrich-Fahr-Str. 17, 78333 Stockach
Anmeldung bis 02.10.26 bei B. Endres, 0176 79345000
Weitere Infos finden Sie auch unter: www.landfrauenverband-wh.de

Bürger schenken Bürgern

Zwei „Klo-Stühle“ zu verschenken (mit u. ohne Rollen) – Tel.: 07462575

Wann und wo du willst – dein E-Paper auf NUSSBAUM.de
go.nussbaum.de/mein-e-paper

EßLINGEN

Eßlinger Mitteilungen

Rathaus Eßlingen

Am Winterberg 1
78532 Tuttlingen-Eßlingen
Telefon: 07464/1236
E-Mail: rathaus.esslingen@tuttlingen.de
Gesprächstermine können unter der Telefonnummer 07464/1236 vereinbart werden.

Die Ortsverwaltung informiert

Aus dem Ortschaftsrat Eßlingen vom 17.09.2026

Windkraftanlagen am Konzenberg – Sachstandsbericht zum laufenden Flächennutzungsplanverfahren der 27. punktuellen Änderung
Obwohl das Gebiet bereits als Vorrangfläche in der Regionalplanung verankert ist, macht die vertiefte Planung eine punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes erforderlich. Grund hierfür ist unter anderem die mögliche Lage von Arbeitsflächen, beispielsweise für den Kranaufbau, außerhalb der bisherigen Flächengrenzen. Auch mögliche Standortverschiebungen im Zuge von Grundstücksverhandlungen mit privaten Eigentümern sowie die Option auf eine vierte Windkraftanlage erfordern diese formelle Anpassung. Damit werden die erforderlichen planerischen Spielräume für das interkommunale Windkraftprojekt geschaffen.
Auf Nachfrage aus dem Gremium zu möglichen Stromvergünstigungen für Anwohner im direkten Umkreis erklärte Sucheta-Bock, dass das Thema weiterverfolgt werde. Die Vorstellung des Projekts durch den Projektierer Badenova in Kooperation mit den Stadtwerken ist im Technischen Ausschuss und Gemeinderat im Oktober vorgesehen. Die finale Entscheidung über die punktuelle Änderung des FNP liegt beim gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen, der ebenfalls im Oktober tagt.

Bekanntgaben
Ortsvorsteher Schmid informiert unter anderem, dass
- die Eingangstüren am Friedhof überarbeitet worden seien
- das Thema austretendes Hangwasser am Bauenhag der Abt. Tiefbau weitergeleitet worden sei
- die Abt. Tiefbau über die Unterspülungen am Krähenbach informiert worden sei
- eine Bank am Bauenhag aufgestellt worden sei
- das Geländer am oberen Eingang der Pfarrscheuer entfernt worden sei und ersetzt werde
- die Obstbäume, die der Allgemeinheit zur Ernte zur Verfügung stünden, wieder mit einem gelben Band versehen worden seien
- die Allgemeinverfügung zum Feuerstellenverbot aufgrund Trockenheit aufgehoben worden sei.

Weiter gibt er bekannt, dass nochmals ausführliche Gespräche zum Thema „Schülerbeförderung Eßlingen-Möhringen“ geführt worden seien. Das Landratsamt habe die Zumutbarkeit für den dargestellten Schulweg mit Umstieg in Tuttlingen bestätigt; eine Finanzierung durch die Stadt sei nicht in Aussicht gestellt.

Anfragen
Ortschaftsrat Otholt brachte zum Thema „Schülerbeförderung“ eine Anfrage zu den der Entscheidung zugrunde gelegten Prüfkriterien, der Zumutbarkeit und der Schulwegesicherheit ein. Diese Anfrage soll der Verwaltung zur weiteren Stellungnahme eingereicht werden, so Ortsvorsteher Schmid.
Weitere Anfragen wurden unter anderem zu der Gehwegbreite und der Anbindung an den Radweg in der Schwenninger Straße, der Möglichkeit eines Zebrastreifens am Kindergarten, dem Radweg nach Talheim, dem Glasfaserausbau und dem Sachstand Brendenösch gestellt.

Abfall - Abfuhrtermine (Eßlingen)

Abfallabfuhrtermine für den Bezirk Eßlingen v. 25.09.- 02.10.2026

Biomüll (braune Tonne)	01.10.
Gelber Sack	28.09.
Grünschnitt:	26.09.
09.30 – 10.00 Uhr	**Parkplatz am Kindergarten**

Kirchliche Mitteilungen

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus Eßlingen

Sonntag, 04.10.
09:00 **Messfeier zu Erntedank**
Im Gedenken an Brunhilde und Egon Fehrenbach, Richard Biehler und verst. Geschwister, Dietmar Häffner

Wochenendgottesdienste auf einen Blick

Sa., 26.09.2026	Immendingen	18:30 Uhr	**Messfeier** Beauftragungsfeier der Gemeindeteams im Pastoralen Raum Süd-Ost mitgest. von ConTakte
So., 27.09.2026	Hattingen	09:00 Uhr	**Messfeier**
	Mauenheim	10:30 Uhr	**Messfeier** Im Gedenken an Reinhold Bausch, Hans und Anneliese Götz, Manfred Bender
	Donaueschingen	17:20 Uhr	**Rosenkranzgebet**
		18:00 Uhr	**Messfeier** für die Gläubigen der Pfarrei Pfarrer Fabian M. Schneider

Hinweis
Bitte entnehmen Sie die Hinweise auf sonstige Veranstaltungen sowie die Kontakte und Öffnungszeiten den kirchlichen Mitteilungen im Möhringer Teil - Vielen Dank!

Evangelische Kirchengemeinde Talheim

Kirchliche Nachrichten
Sonntag, 27. September – 17. Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch: „Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.“ (1. Johannes 5,4c)
09.00 Uhr **Gottesdienst in Tuningen**
Es wird vorgeläutet.
10.00 Uhr **Gottesdienst in Talheim mit Taufen und Kinderkirche**

Es wird nachgeläutet.
Getauft werden:
Lotta Ulrich, Tochter von Thomas und Lena Ulrich;
Ben Godina, Sohn von Lars und Sonja Godina.
Predigt: Pfr. Helmut Pipiorke.
Predigttext: Matthäus 15,21-28
Opfer: für die eigene Gemeinde

Termine der Woche:
Dienstag, 29. September 2026
09.30 Uhr **Krabbelgruppe** in der Pfarrscheuer
09.30 – 11.30 Uhr **Eltern-Kind-Gruppe** im Gemeindehaus
Donnerstag, 1. Oktober 2026
15.00 – 17.00 Uhr **Bürozeit** in Talheim

Vorankündigung:
Sonntag, 4. Oktober 2026 – Erntedank
10.00 Uhr Familiengottesdienst in Tuningen mit dem Kindergarten Hegenest.
Dienstag, 6. Oktober 2026
14.00 Uhr Gemeinsamer Seniorennachmittag in Talheim
Sonntag, 11. Oktober 2026 – Erntedank
10.00 Uhr Familiengottesdienst in Talheim mit den Kindergärten.

Weihnachten im Schuhkarton
Helfen auch Sie wieder mit, Kindern aus ärmeren Ländern eine Freude zu machen. Alle Informationen und Etiketten für Ihren Schuhkarton finden Sie auf dem Flyer, der ab 27. September in der Kirche und im Gemeindehaus bereitliegt. Ihre Päckchenspende können Sie am 06.10.2026 und 03.11.2026 dienstags während der Jungscharzeit (15.30 bis 17.00 Uhr) im ev. Gemeindehaus oder bei Frau Anke Gruhler-Karrasch (Handynummer: 0173 4009042) bis spätestens 11.11.2026 abgeben.

Vereinsmitteilungen

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eßlingen

Heusackhütte
Die Heusackhütte ist am kommenden Sonntag, 27. September, ab 14 Uhr für euch geöffnet.

Wanderung Marienschlucht
Wir haben in kleiner Abordnung die **Marienschlucht** besucht. **Über Jahre war diese wegen eines Felssturzes ganz geschlossen** und ist seit kurzem über einen neu gebauten Steg wieder begehbar. Wegen einer erneuten kurzen Sperrung aufgrund eines Unwetters im August musste die geplante Wanderung um zwei Wochen verschoben werden. Die Rundtour startete dann am gut gefüllten **Wanderparkplatz Marienschlucht** und führte erst einmal über den imposanten **Panoramasteg** mit Blick auf den Überlinger See steil nach unten.

Die Aussichtskanzel hoch über See und Schlucht
Foto: Rainer Zimmermann

Nach 280 Stufen war das Ufer erreicht, wo auch die Schiffe von und nach Überlingen, Sipplingen und Bodman-Ludwigshafen anlegen. Auf den Sitzgelegenheiten dort erfolgte das Rucksackvesper zur Mittagszeit.
Entlang des Sees ging es weiter in Richtung Bodman, vorbei am imposanten hoch aufragenden **Mondfelsen**. Da der Wasserstand des Bodensees derzeit sehr niedrig ist, konnten die Wanderer auch auf dem breiten Geröllstreifen direkt am Ufer entlanglaufen. Nach einiger Zeit bevorzugte man aber doch wieder den bequemer zu gehenden Weg im Wald. Über das **Echotal** stieg die Gruppe schließlich auf steilem Weg wieder den Höhenrücken hinauf und wanderte anschließend entlang der bewaldeten Steilkante mit Ausblicken über den Bodensee zurück zum Ausgangspunkt.
Die übliche Einkehr rundete den gelungenen Tag ab.

Narrenzunft Eßlingen Eßlinger Hannesle

Oktoberfest im Zunfthäusle.
Hallo liebe Oktoberfest-Freunde, auch dieses Jahr am 26.09. feiern wir im Zunfthäusle ein Oktoberfest zu dem ihr alle Eingeladen seid. Wie immer könnt ihr Haxen, Weißwürst oder Obatzter bei Moritz oder Bernd bestellen. Auf ein zünftiges Fest freut sich der Zunftrat.

Plakat: B. Honold

Liebe Mitglieder, Freunde und Eßlinger Bürgerinnen und Bürger,
auch dieses Jahr gibt es wieder die „Sichelhenke“ im Zunfthäusle für euch.
Wie immer am 11.10.2026 (2. Sonntag im Oktober) ab 11 Uhr könnt ihr zum geselligen Mittagessen ins Zunfthäusle kommen und unser Schweinegeschnetzeltes mit Salat genießen. Natürlich werden wir auch wieder im Ort (nur Eßlingen) bestelltes Essen ausfahren.
Auf euer Kommen und eure Bestellung freut sich die Narrenzunft Eßlingen.

Plakat: B. Honold

Die Nachbarschaftshilfe "Wir für Sie" e.V.

Einladung zum geselligen Kaffeetreff in der Pfarrscheuer
Für eine willkommene Abwechslung in Ihrem Alltag sorgen wir mit unserem Angebot!
In geselliger Runde essen wir gemeinsam Kuchen, trinken Kaffee oder Tee und pflegen soziale Kontakte bei Gesprächen.
Der nächste gesellige Kaffeetreff in Eßlingen findet am
Donnerstag, dem 01.10.2026, von 14 Uhr bis 16.30 Uhr
statt. Der Preis pro Person beträgt 8 Euro und beinhaltet eine Tasse Kaffee, ein Stück Kuchen und ein Getränk.
Sie können nicht selbstständig in die Pfarrscheuer kommen? Kein Problem! Wir bieten einen Fahrservice an.
Aus organisatorischen Gründen ist es wichtig, dass Sie sich bitte spätestens am **Montagabend, dem 28.09.2026**, bei der Einsatzleitung unter der Tel.-Nr. 0157 39248608 anmelden.
Das Team vom Nachbarschaftshilfeverein freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme.

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Projekt der Woche: Konzerte für die Region und eine Bühne für Newcomer

Foto: Kulturförderverein Kurpfalz e.V.

Steigende Kosten machen es für viele Veranstalter schwieriger, kulturelle Angebote aufrechtzuerhalten. Gleichzeitig fehlen regionalen Künstlerinnen und Künstlern, Newcomern und jungen Talenten Auftrittsmöglichkeiten. Der Kulturförderverein Kurpfalz e.V. möchte mit seiner Konzertreihe **Swingin WiWa 2027** beiden Herausforderungen begegnen.
Von März bis Mai 2027 sind zahlreiche Live-Musik-Veranstaltungen in der Metropolregion Rhein-Neckar geplant. Ziel ist es, möglichst viele Konzerte kostenlos oder zu einem geringen Eintrittspreis anzubieten. Damit soll Kultur für alle Generationen zugänglich bleiben – auch für Familien, Jugendliche und Menschen mit kleinerem Budget.
Gleichzeitig bietet die Konzertreihe regionalen Musikerinnen und Musikern eine Bühne. Besonders Newcomer und junge Talente erhalten die Möglichkeit, Bühnenerfahrung zu sammeln und sich einem größeren Publikum zu präsentieren. Dadurch stärkt der Verein die regionale Kulturszene nachhaltig.
Die Veranstaltungen werden gemeinsam mit Städten und Gemeinden, Vereinen, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sowie regionalen Partnern über viele Monate vorbereitet. Spenden werden, so der Verein, ausschließlich für die Umsetzung des Projekts eingesetzt – unter anderem für Künstlerhonorare, Veranstaltungstechnik, Werbung, Genehmigungen, Versicherungen und weitere organisatorische Kosten.

go.nussbaum.de/projekt_der_woche
gemeinsamhelfen.de

NUSSBAUM
Sie möchten eine Anzeige buchen? Wir beraten Sie gerne!
www.nussbaum-medien.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Ortschaftsverwaltung Möhringen, Tel. 07462 9482-0, Rathaus.moehringen@tuttlingen.de und Ortschaftsverwaltung Eßlingen, rathaus.esslingen@tuttlingen.de

Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: sind Ortsvorsteher Andreas Speck, Hermann-Leiber-Straße 4, 78532 Tuttlingen-Möhringen und Ortsvorsteher Armin Schmid, Am Winterberg 1, 78532 Tuttlingen-Eßlingen, oder ihr/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de